

# Neue Technik für Nachwuchs-Journalisten

## Bürgerverein Pfalzel spendet fünf Notebooks an Pfälzeler Grundschule

**Für die Arbeit an der Schülerzeitung, für Recherche im Unterricht und für vielfältige Lernprogramme werden sie künftig im Einsatz sein: fünf Notebooks, die der Bürgerverein Pfalzel an die örtliche Grundschule spendete. Und das samt Zubehör und Infrastruktur.**

Von unserer Mitarbeiterin  
Christine Cüppers

**Trier-Pfalzel.** Kaum stehen die fünf schwarzen Kästchen auf den Tischen in Klasse 3 der Gregor-von-Pfalzel-Grundschule, da haben die Kinder auch schon ihren Sinn und Inhalt entdeckt. Während sich die Erwachsenen – Spender und Beschenkte – noch über Anwendung, künftige Möglichkeiten und grundsätzlichen Nutzen von Computern für Grundschüler austauschen, sitzen die neuen Benutzer schon gebannt vor den Bildschirmen und erforschen in kleinen Gruppen ihre neuen Arbeitsgeräte.

Wie schon in der Kindertagesstätte St. Adula (der TV berichtete) zeigte sich der Bürgerverein Pfalzel von seiner spendablen Seite und verschaffte jetzt auch der Grundschule fünf Notebooks. „Die besten, die wir zurzeit hier haben“, schwärmte

Katrin Niedermeier, „Medienfachfrau“ der Schule, angesichts des neuen Inventars. Im Vergleich zu den „Steinzeit-Geräten“, die ansonsten die Klassenzimmer zieren, stellen die Laptops natürlich einen medialen Zeiteinsatz dar.

Wenn die zugesagte WLAN-Installation noch erfolgt, „haben wir ganz neue Möglichkeiten an unserer Schule“, ergänzte auch Schulleiterin Mirjam Abdi Oskoui bei der Übergabe der großzügigen Spende.

### Auch die Pfälzeler Bürger profitieren von den Laptops

Schnelle Recherchen zu Unterrichtsthemen, die Arbeit der Nachwuchs-Journalisten an der Schülerzeitung „Schnüffelnase“ und auch der Blick auf die neue Homepage der Schule (erreichbar unter der Adresse [www.grundschule-pfalzel.de](http://www.grundschule-pfalzel.de)) werden für Lehrer und vor allem Schüler leichter und freier zu handhaben sein.

Außerdem, so betonte Computer-Beschaffer Hans-Jürgen Wirtz vom Bürgerverein, könne mit der neuen Technik auch die Arbeit zwischen Kindergarten und Grundschule sinnvoll ergänzt und fortgesetzt werden. Jörg Seibert, Vorsitzender des Vereins, fügte hinzu, dass mit



**Da staunen die Großen, wie schnell die Kinder mit den neuen Notebooks umzugehen verstehen: Katrin Niedermeier (links) und Schulleiterin Mirjam Abdi Oskoui (rechts) mit Jörg Seibert (Zweiter von rechts) und Hans-Jürgen Wirtz vom Bürgerverein Pfalzel und den Nachwuchs-Computer-Spezialisten der Klasse 3.**

TV-Foto: Christine Cüppers

diesem neuen Einsatz für Kinder und Jugendliche im Stadtteil auch eine Brücke zwischen Vereinen und der örtlichen Schule geschlagen werde. Laut Vereinbarung mit der Stadt Trier darf der Bürgerverein

nämlich EDV und Räumlichkeiten der Grundschule nutzen, um Mitglieder und vor allem ältere Interessierte im Umgang mit dem Medium Computer zu schulen.

Und während die Vertreter

von Verein und Schule das neuerliche Beispiel gelungenen Miteinanders der Institutionen im Stadtteil lobten, vergnügten sich die Kinder beim gerade entdeckten Flipper-Spiel mit ihren neuen Notebooks. neb/dr